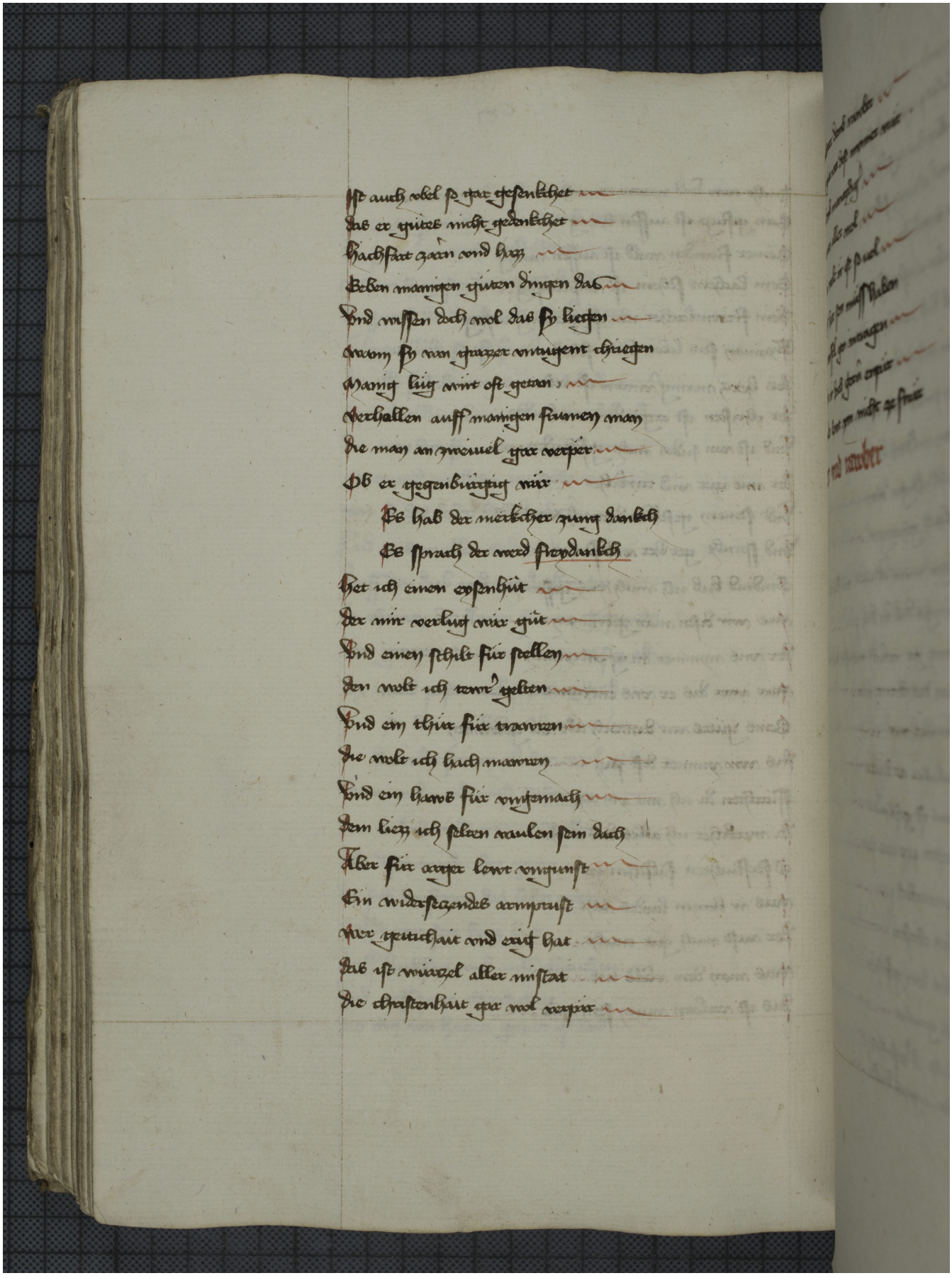
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Ist auch vbel sy gar gesenftiget
Das er guites nicht gedenket
Nachstat gaen vnd ligen
Leben manigen guiten dingen das
Vnd wissen doch wol das sy liegen
Swenn sy von grozer vntugent schriben
Manig lug wirt oft getan
Verhallen auff manigen stuenen man
Die man an zweivel gar verpfer
Ob er gegenburtig wir
Es hab der merkcher zung dunkch
Es sprach der vreid stetydunkch
Het ich einen eysenhut
Der mir verlust wir gut
Vnd einen stehlt fur stellen
Den wolt ich tewr gelten
Vnd ein thier fur traurren
Die wolt ich hoch warren
Vnd ein hasse fur vngemach
Dem liez ich sellen vaulen sein dach
Aber fur arger lewt vngunst
Ein widersetzendes vernunft
Vor gerechtkait vnd eraft hat
Das ist wurzel aller vnstat
Die christenkait gar wol verpfer